

Pfarrgemeinderat

von St. Johann Baptist

www.johann-baptist.de



Kirchenstr. 16 b - 82194 Gröbenzell - Tel: 08142/5965-0 - Fax 08142/5965-99

Gröbenzell, den 25.07.22

Protokoll über die 5. öffentliche Sitzung am Dienstag, den 19.07.2022, um 19.30 Uhr

Anwesend:

Roswitha Adams, Sabine Gockel, Andreas Höhrl, Barbara Lohr-Krämer, Markus Mayer, Pascal Meyer, Alex Miedl, Pater Shibu, Veronika Schwarz, Roland Wittal

Entschuldigt: Rudolph Ballestrem, Gabriele Gottstein, Carola Meyer, Maria Rinderer

Gäste: Oliver Betz, Stephanie Reis (Vertreterin KV Zachäus)

Beginn: 19.30 Uhr **Ende:** 21.30 Uhr

Sitzungsleitung: Alex Miedl

Einstimmung durch Markus Mayer Text „Perspektivenwechsel“, Linzer Bibelsaat

Top 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls:

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Tagesordnung der 5.Sitzung wurde im Vorfeld per Email verteilt und wird einstimmig genehmigt. Auch das Protokoll wurde genehmigt.

Die nächste Einstimmung übernimmt Sabine Gockel.

Top 2: Rückblick Fronleichnam, Pfarrfest, Wiesengottesdienste

Nächstes Jahr braucht es wieder ein größeres Team. Ansonsten war das Pfarrfest ein Erfolg, gut besucht und gelungen.

Die Verluste, die an Fronleichnam entstanden sind, wurden durch die Einnahmen am Pfarrfest ausgeglichen.

Die Wiesengottesdienste waren teilweise mäßig besucht. Nur vor der Erstkommunion waren viele Familien da. Ansonsten waren z.T. keine Kinder anwesend.

Für Familien ist der Gottesdienst am Samstag Abend von der Uhrzeit nicht passend. Ab Herbst finden Jung- und Alt-Gottesdienste wieder sonntags statt.

Auch sollen Kinder- und Jung- und Alt-Gottesdienste ab Herbst wieder im 14-tägigen Wechsel stattfinden. So gibt es für Familien alle zwei Wochen ein Angebot.

Auch soll nächstes Jahr am Patrozinium wieder ein Jung- und Alt-Gottesdienst sein. Ist dieser am Abend vorher, fehlen diese Besucher am Fest.

Am 03.09.22 findet ein Feldgottesdienst am Kreuz in der Tannenleckstraße statt. Organisiert vom Gartenbauverein.

Top 3: AK Liturgie

Derzeit besteht kein AK Liturgie.

Voraussichtlich Ende 2023 enden die Beauftragungen für Pater Shibu und Roland Wittal.

Da es dann nur noch eine halbe Pfarrstelle geben wird, müssen wir uns für diese Zeit neue Gottesdienstformen überlegen.

Vor allem wird es dann wohl mehr Wortgottesdienste geben. Dafür sind aber dann auch mehr Wortgottesdienstleiter von Nöten.

Die Aufgabe des PGR wird sein, Leute aus der Pfarrei zu finden, die sich dieser Aufgabe stellen wollen. Und die Pfarrei muss auch darauf vorbereitet werden, dass es bei den Gottesdienste eine grundlegende Änderung geben wird.

Das wird auch ein Punkt bei der Klausur sein.

Top 4: Kirchenkaffee

In der Zeit vor Corona fand einmal monatlich ein Kirchenkaffee nach dem 10.00-Uhr-Gottesdienst, getragen von den verschiedenen Gruppierungen der Pfarrei, statt.

Der PGR möchte diese Tradition wieder ins Leben rufen.

Roswitha Adams will sich erste Überlegungen machen, wie wir das wieder initiieren können.

Viele Gruppierungen sind mittlerweile, großteils aus Altersgründen, weggefallen. Die verbliebenen Gruppierungen müssen angesprochen werden.

Top 5: Adventsmarkt

Um ihn stattfinden zu lassen, stellt sich die Frage der Organisation.

Derzeit sind Markus Meyer, Alex Miedl und Veronika Schwarz bereit, dies zu übernehmen.

Das wird aber nicht ausreichen.

Es muss auch das Rahmenprogramm und die PGR-Hütte organisiert werden.

Eine endgültige Entscheidung wurde vertagt, da vier Mitglieder des PGR nicht anwesend waren.

Alex Miedl verschickt eine Mail zur Abfrage, wer von den Mitgliedern des PGR bereit ist, einzusteigen.

Top 6: Präsenz PGR bei Veranstaltungen

Aus zeitlichen Gründen vertagt.

Top 7: Synodaler Weg

Markus Meyer erläutert die Arbeit des „Synodalen Weges“.

Was bedeutet das für uns, für unsere Arbeit, die Pfarrei. Wie gehen wir damit um?

Dies soll Thema im Oktober / November werden.

Top 8: Themen aus der PGR-Runde:

Entfällt aus zeitlichen Gründen

Top 9: Info-Block

Am Dienstag, den 04.10.22 findet die gemeinsame Sitzung mit der KV unserer evang. Schwestergemeinde „Zachäus“ statt.

Inhaltlich wird die Sitzung durch den AK Ökumene vorbereitet.

Der PGR ist für die Bewirtung zuständig. Wir werden ca. 20 Personen sein.

Da viele Themen für unseren PGR anstehen, ist ein zweiter Sitzungstermin im September am 28.09.22 angesetzt worden.

Wem diese Termine zu viel sind, soll bitte Priorität auf die gemeinsame Sitzung mit Zachäus setzen.
Es ist sehr wichtig, dass wir zahlreich vertreten sind.

Am Sonntag, den 18.09.22 findet um 14.00 Uhr die Verabschiedung von Christine Drini statt.
Wir können quasi übergangslos von der PGR-Klausur zur Feier übergehen.

Für das Protokoll, in Vertretung

Barbara Lohr-Krämer